

sextum, *delibavit*, ex Hieronymi tamen *Commentariis*, vel qui *perruerunt*, in *Psalms* a decimo usque ad decimum sextum, vel qui in *alias sunt partes Scripturae*, ubi *peregrinis in locis multa subinde exponuntur Psalmorum commata*, maximam partem descripserit, suoque *Operi*, atque ingenio coaptavit. His adde *Martianaeum T. II. Opp. S. Hier. p. 117. et 521. et Ceillerii Histoire Gen. des Auteurs sacrés. T. X. Paris 1742. p. 209. 4.*

XXXVIII. VII. 17

856 Codex membraneus german. Sec. XV. Folior. 203. 12. luculente exaratus *Psalterium Davidicum* est initialibus *Psalms* literis picturatis, versuum deauratis. Versio haec differt ab antiquissimis *Bibliorum* impressionibus et est Sec. XV. multum anterior, unde *Psalms* I. adscripsi. *Selich ist der man der da nicht abe gint in deme rate der bosen: noch en stunt nicht in deme wege der sundere.* (et in cathedra pestilentiae non fedit, omissum.) *Sunder in deme bote gotes was sin wille: unde in syne gebote gedachte her nacht unde tag. Unde her wert also also eyn holtz daz da geplancyt ist by deme wazzerr louft: daz syne frucht gibet in siner tziit. Vnd sin blat soll nicht vor vlyse: und was her tut daz wert alys gefructzamet. Nich also dy bosen nict also, sunder als eyn stoup den der wynt vorweyt von der erde. Darume sten dy bosen nicht vf in deme gerichte noch*

*dy sundere in deme gerichte der gerechten. Wanne got bat bekant den weg der gerechten: unde der weg der bosen der vorderbet. Adjungitur: Gloria patri et filio. Lob si deme vater. und deme sone. unde deme hilgen geiste. Also her was an aneenge. nu und alle tziit unde von ewich wen tzu ewich desfer werlde. daz werde war. und gesche. Psalmus II. ita init. Warum granfete daz volk unde dy lute dachten ytelcheit &c. Varia hinc legi posse *ἁλωσηματα*, dubium non est.*

A fol. 186. p. 2. Sequuntur *Cantica Biblica*, puta: *Isaiae*, *Ezechiae*, *Annae*, *Mosis* unum, *Habacuc*, *Mosis* alterum, *trium Puerorum*, *Ambrosii*, *Simeonis*, *Mariae*, *Zachariae*, demum *Symbolum Athanasianum*, in cuius verbis: *Daz ist eyn war gloube daz wir glouben und bekennen daz vnse herre sy gotes — — Codex* abruptitur.

XXXIX. VI. H. 39.

Codex membraneus germ. Sec. 678 XV. Folior. 160. 4. caractere luculento exaratus, rubricis distinctus, olimque ex *Arce Ambrosia* huc translatus continet *Psalterium Davidicum* adiectis *Canticis Biblicis*, *Hymno Ambrosiano*, *Symbolo dicto Athanasii* et *Litaniis OO. SS.* Initium sic habet: *Beatus uir qui non abiit in consilio im. Seilig ist der man der nicht abgieng in den rate der vngütigen und in dem wege der sündler nichtt stund. Vnd in dem stul der süht (sucht,*